

Inhalt

Vorwort zur dritten Auflage	9
------------------------------------	----------

Einleitung zur ersten Auflage	13
--------------------------------------	-----------

I. TeU:

Die Wurzeln beruflicher Sozialarbeit im deutschen Kaiserreich

1.	Soziale Frage und Sozialpolitik im Kaiserreich: Die Ausgangslage	20
2.	Die Krise der Quartiersarmenpflege und ihre Reorganisation: Vom Elberfelder zum Straßburger System	36
3.	Von der Fürsorge zur Wohlfahrtspflege: Modernisierung, Spezialisierung und Verwissenschaftlichung städtischer Fürsorge	47
3.1	»Sociale Ausgestaltung der Fürsorge« oder »communale Social- politik«?	48
3.2	Die Ausdifferenzierung kommunaler Fürsorgeleistungen: Arbeits- und Obdachlosigkeit, Krankheit und Jugend als besondere Armutsrisiken	52
3.3	Ein neuer Typus von Privatwohltätigkeit: Wilhelm Merton und das »Institut für Gemeinwohl«	73
	<i>Exkurs: Sozialreform und Wissenschaft</i>	87
4.	Sozialarbeit als Frauenberuf: Die bürgerliche Frauenbewegung und das Konzept der »geistigen Mütterlichkeit«	94
4.1	Frauenbewegung und Frauenemanzipation im Deutschland des 19. Jahrhunderts: Von der Gleichberechtigung zur Gleichbewertung	94
4.2	Sozialarbeit als weiblicher Dienst an der Gesamtheit: Die »Mädchen- und Frauengruppen für soziale Hilfsarbeit«	103
	<i>Exkurs: Über sozialen Idealismus und soziale Settlements</i>	111
4.3	Ausbildung für die Sozialarbeit: Soziale Gesinnung gegen »weiblichen Parasitismus«	121

II. Teil: Die Etablierung der Sozialarbeit als Beruf: Erster Weltkrieg und Weimarer Republik

5.	Fürsorgeentwicklung im Ersten Weltkrieg: Die »Vergesellschaftung der Reproduktion«	132
5.1	Wirtschaftliche und soziale Folgen des Krieges: Die Geburt des Interventionsstaates	132
5.2	Die neuen Aufgaben: Kriegsfürsorge und Kriegswohlfahrtspflege	136
5.3	Frauenarbeit im Ersten Weltkrieg: Die »Verstaatlichung« der deutschen Frauenbewegung	141
	<i>Exkurs: Sozialdemokratie und Wohlfahrtspflege</i>	151
6.	Fürsorgeentwicklung in der Weimarer Republik: Soziale Aufgaben im neuen Volksstaat	162
6.1	Fürsorgeentwicklung nach dem Kriege: Ausbau und Zersplitterung	167
6.2	Die gesetzlichen Reformen: Reichsfürsorgepflichtverordnung und Reichsgrundsätze	184
	<i>Exkurs: Über öffentliche und freie Wohlfahrtspflege</i>	195
6.3	Die organisatorischen Reformen: Vom Armenamt zum Wohlfahrtsamt	201
7.	Sozialarbeit als Beruf: Ansätze einer Professionalisierung	216
7.1	Zur Entwicklung der Ausbildung: Berufsethos gegen Lohnarbeitergleichgültigkeit	216
	<i>Exkurs: Methoden in der Sozialarbeit</i>	233
7.2	Berufliche Lage und berufliche Organisation: Sozialarbeit als Erwerbsberuf	245
7.3	Männer im Frauenberuf: Jugendbewegung und männliche Sozialarbeit	254
8.	Schlussbetrachtung: Zur Bürokratisierung von Mütterlichkeit	261
	Nachwort zur zweiten Auflage	267
	Abkürzungen	274
	Anmerkungen	275
	Verzeichnis der Archivalien	308
	Literatur	308
	Abbildungsnachweis	336